



KLOSTERS
MUSIC
FESTIVAL 

Wer denkt denn jetzt schon an Weihnachten?
Wir sind schon mitten in den Vorbereitungen für unsere Weihnachtskonzerte vom 10. bis 12. Dezember 2021.
Mitglieder sind herzlich zu unserer Generalversammlung am Samstag 26. Juni 2021 um 13.30 Uhr im Hotel Piz Buin eingeladen. Wir werden Ihnen viele spannende Neuigkeiten präsentieren.
Nichtmitglieder sind ab 15.30 Uhr im Hotel Vereina zum darauffolgenden Konzert mit Apéro eingeladen.
Anmeldung bitte an: KMF@KlostersMusicFestival.ch



Holger Finze-Michaelsen.

Bild: SO/Philipp Baer

Weit mehr als «nur» Kindsmord...

Was sich in Serneus in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts zugetragen hat, ist das Thema des neuen Buches von Holger Finze-Michaelsen. «Die Tochter des Wasenmeisters» beleuchtet eine Abfolge aus Inzest, Mord und Vertuschung, bei der schlussendlich alle nur verlieren konnten.

Conradin Liesch

Nachdem Holger Finze-Michaelsen in seinem Buch «Grauer Novembermorgen» die berühmte «Chöttihammertaler»-Geschichte beschrieben hat, nimmt er sich in seinem neuen Buch Geschehnissen an, die auch heute – mehr als 170 Jahre später – noch erschüttern.

Ein trauriges Schicksal

Der Wasenmeister und Abdecker Johannes Reidt, der sich um das Ausschachten und Entsorgen verstorbener Tiere zu kümmern hatte, war auch in Serneus, wie überall, eher geächtet als geschätzt.

Allerdings waren seine Fähigkeiten als Heiler und Tierarzt wiederum weit herum geschätzt. Seine Tochter Katharina, die bereits zwei Kinder von verschiedenen Vätern auf die Welt gebracht hat, steht mit ihrem liederlichen Lebenswandel im Abseits. Das zweite Kind hat sie auf der Reise nach Zizers verloren und dort beerdigen lassen. Ihre leibliche Mutter äussert erst auf dem Totenbett den Verdacht, der Vater komme ihr näher als es sich geziemt. Als ein drittes Kind das Licht der Welt erblickt, werden die Behörden endgültig stutzig.

Ein grausiger Fund

Die Nachbarin, Anna Maria Polt, macht in ihrem Haus eine schreckliche Entdeckung, als sie vom Alpsummer zurückkehrt: Alles ist voller Blut. Schliesslich findet sie im Keller, nach einem Traum, der darauf hingewiesen hatte, ein Skelett eines Säuglings. Bald kommt die Wahrheit ans Licht: Der Vater des Kindes ist auch der Vater der Mutter, der Wasenmeister selber, der seine Katharina im-

mer stärker in eine unglückliche Abhängigkeit von ihm getrieben hat.

Im Mai 1845 macht ihm der Bündner Scharfrichter Joseph Anton Vollmar den Garaus. Das Buch beleuchtet auch seine Geschichte, den einen Scharfrichter braucht es fortan in Rätien nimmermehr. Katharina überlebt ihren Vater nur um zwei Jahre, die sie im Churer «Sennhof» verbringt.

Ein berührendes Buch

Holger Finze-Michaelsen, der bereits mehrere packende Porträt- und Erzählbände über das Prättigau und seine Bewohner verfasst hat, gelingt es hier, eine schreckliche Geschichte einfühlsam zu erzählen, ohne sich allzu sehr in den grausigen Details zu verlieren. Er hat einmal mehr bewiesen, dass die wirklich guten Geschichten vor der Haustür liegen – «Die Tochter des Wasenmeister», ist berührend und faszinierend zugleich. 184 Seiten, Broschur, ISBN 978-3-907095-32-4, CHF 25.– Erhältlich im Buchhandel oder über www.somedia-buchverlag.ch.